



Andre Schöfer · Limesstr. 5 · 56337 Kadenbach

Verband für das Deutsche Hundewesen e.V.
Deutscher Hundesportverband e.V.
Deutscher Malinois Club e.V.
Deutscher Verband der
Gebrauchshundevereine e.V.
Schäferhundeverein RSV2000 e.V.

**Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.**

Andre Schöfer
Limesstr. 5
56337 Kadenbach
E-Mail: A.Schoefer@gmx.de
M (0176) 23 38 25 97
Datum: 19.08.2026

Rückblick 2. VDH Deutsche Meisterschaft Mondioring 2026 in Dillstädt (Thüringen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Anhang befindlich der Rückblick auf die 2. VDH Deutsche Meisterschaft im Mondioring nebst der Ergebnisliste.

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

Mit freundlichen Grüßen

Andre Udo Schöfer
VDH Obmann Mondioring



Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.

Rückblick auf die 2. VDH Deutsche Meisterschaft im Mondioring 2025

Die zweite VDH DM Mondioring ist Geschichte!

Am 15. und 16.08.2026 fand beim RSV2000 Dillstädt e.V. (RSV2000) die zweite VDH Deutsche Meisterschaft und der 2. VDH-Cup Mondioring statt.

Die Veranstaltung war hervorragend organisiert und ließ keine Wünsche offen.

Die vier prüfungsberechtigten VDH-Verbände dhv, DMC, DVG und RSV2000, schickten insgesamt 16 Teilnehmer in den Kategorien 1, 2 und 3 ins Rennen.

In Rahmen der zweiten Deutschen Meisterschaft des VDH in dieser Hundesportart konnte ein äußerst abwechslungsreiches und regelkonformes Programm bestaunt werden, welches von den langjährigen internationalen FCI-Leistungsrichtern Mondioring Frau Kathleen Kums (B) und Herrn Jozef „Jos“ Helsen (B) aufgestellt wurde.

Die beiden Richter wurden von den internationalen Mondioring Prüfungshelfern Roy Manders (NL), Dawid Dudek (PL), Eike Paape (D) und Silas Lorberg (D) unterstützt.

Eine große Anzahl von hundesportbegeisterten Zuschauern konnte sich bei sommerlichen Temperaturen vom erstklassigen Ausbildungsstand dieser hochsozialen Gebrauchshunde überzeugen.

In der höchsten Spielklasse, der Kategorie 3, wurde das Programm wetterbedingt in 2 Durchgänge aufgeteilt, um die teilnehmenden Hunde nicht unnötig den hohen Temperaturen auszusetzen.

Als zweiter VDH Deutscher Meister im Mondioring konnte in der Kategorie 3 Dierk Karpitschka (dhv) mit seiner Malinois Hündin „C1 Adler Auge“ ermittelt werden.

In der Kategorie 2 siegte Tina Götz (dhv) mit ihrer Grönendal Hündin „Hakuna Matata di Terra Luna“ und in der Kategorie 1 konnte Michael Schubert (RSV2000) mit seiner Malinois Hündin „Kara K. vom Suhler Wappen“ den Sieg erringen.

Abschließend kann die 2. Deutsche Meisterschaft und der 2. VDH-Cup in der FCI Sportart Mondioring als voller Erfolg angesehen werden.

Wir blicken voller Vorfreude auf die 3. VDH Deutsche Meisterschaft und den 3. VDH-Cup Mondioring 2027.



Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.

2. VDH Deutsche Meisterschaft Mondioring 15.08.2026 Dillstädt

Kategorie 3

Platz	Hundeführer	Hund	Rasse	Verband	Punkte
1	Dierk Karpitschka	C1 Adlerauge	Malinois (F)	dhv	346,5
2	Daniel Duschek	Xpro Zooka vom schnellen Fahnder	Malinois (F)	dhv	338
3	Lisa Iffland	Summa Sumarum des guerriers d' Harde	Malinois (F)	DMC	338
4	Dominic Götz	Ivar	DSH (M)	RSV2000	315
5	Valentino Altissimo	Platinum van Rockpinsch	Malinois (F)	DMC	302
6	Marion Scheidner	Effendra Sang de loups	Malinois (F)	DVG	289
7	Tina Neumann	Arielle vom Gelbstein	Riesenschnauzer (F)	dhv	287

2. VDH Cup Mondioring 16.08.2026 Dillstädt

Kategorie 1

Platz	Hundeführer	Hund	Rasse	Verband	Punkte
1	Michael Schubert	Kara K. vom Suhler Wappen	Malinois (F)	RSV2000	194,5
2	Julia Hehn	Amalfi Witalpi	Malinois (F)	dhv	180
3	Andrea Schwartz	Studebaker's Tuk	Malinois (M)	DVG	168
4	Jürgen Spreng	Piet Legis Canis	Malinois (M)	RSV2000	164
5	Olaf Wünschmann	Cara Morenos Ferro Fuego	Malinois (M)	DVG	161,5
6	Trixi Kersten	Sam	DSH (F)	DVG	154
7	Julia Hehn	A Catonic Maserati into the woods	Malinois (F)	dhv	153,5

Kategorie 2

Platz	Hundeführer	Hund	Rasse	Verband	Punkte
1	Martina Götz	Hakuna Matata di Terra Luna	Grönendal (F)	dhv	274
2	Anke Engel	Broken Head Schmiede Helden	Malinois (M)	DMC	261



Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.

Zur Erläuterung der Sportart Mondioring folgende Ausführungen:

An Mondioring Veranstaltungen in Deutschland, können nur zeugungsfähige Hunde teilnehmen, die über einen gültigen FCI-Stammbaum verfügen und in ein Zuchtbuch eines FCI angehörigen Rassezuchtverbands eingetragen sind.

Grundsätzlich sind alle Rassen zugelassen.

Die Hunde müssen zudem über ein Leistungsheft eines der vier prüfungsberechtigten VDH-Mitgliedsverbände verfügen, die Begleithundeprüfung mit Verkehrsteil vorweisen und von ihrem Verband zur deutschen Meisterschaft entsandt werden.

Ferner handelt es sich bei der Sportart Mondioring um eine Form des Hundesports, bei der unter Berücksichtigung modernster kynologischer Erkenntnisse und unter Förderung des normalen und angeborenen Jagd-/Beuteverhaltens des Hundes, welches im Übrigen als selbstbelohnend angesehen werden kann und für den Menschen als ungefährliches, „kontextspezifisches Lernen“ gilt, Hunde ausgebildet werden.

Diese Form der Ausbildung, die in keiner Weise das Aggressionsverhalten des Hundes fördert, sondern ausschließlich auf Ausbildungsschritten fußt, die auf der Grundlage von Motivation des Beuteverhaltens basiert, stellt keine Konditionierung zum Nachteil des Menschen dar.

In diesem Zusammenhang ist eine klare Abgrenzung zu den Bereichen Diensthunde- und Schutzhundewesen zu ziehen.

Diese klare Abgrenzung bezieht sich insbesondere im Hinblick auf die sportliche Arbeit im Vollschutz (unter den voran genannten Aspekten) zur so genannten „Zivilschärfe“ und ihrer jeweiligen Verwendung im Bereich der Wahrung hoheitlicher Aufgaben der Behörden des Bundes und der Länder, sowie zum Bereich des privaten Sicherheitsgewerbes.

Hier liegt die wesentliche Unterscheidung in der Vollschutzarbeit.



Verband für das
Deutsche Hundewesen e.V.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Monitoring, als Teil des Gebrauchshundewesens, ist die Zuchtselektion für Gebrauchshunde.

Diese Hundesportart soll Hunde mit den notwendigen Eigenschaften für das Gebrauchshundewesen fördern und selektieren. Dabei werden sowohl die körperlichen als auch die psychischen Voraussetzungen der Hunde berücksichtigt, um eine erfolgreiche und tierschutzgerechte Selektion für die Zucht zu gewährleisten.

Es kann festgehalten werden, dass das Gebrauchshundewesen in der Öffentlichkeit als eine verantwortungsbewusste Art der Hundehaltung unter den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen angesehen werden kann.